

# Frauenstimmrechtsverein Zürich : Einladung zur Mitgliederversammlung auf Mittwoch, den 18. Oktober 1961

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Die Staatsbürgerin : Zeitschrift für politische Frauenbestrebungen**

Band (Jahr): **17 (1961)**

Heft 8-9

PDF erstellt am: **12.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# Die Staatsbürgerin

Mitteilungsblatt des Frauenstimmrechtsvereins Zürich, der Vereinigung für Frauenstimmrecht St. Gallen, des Vereins für Frauenbildung und Frauenrechte Schaffhausen und des Frauenstimmrechtsvereins Winterthur

August/September 1961

17. Jahrgang

Erscheint monatlich

Abonnementspreis: Fr. 5.- jährlich. Einzelnummer 50 Rp.

**Frauenstimmrechtsverein Zürich**

*(Union für Frauenbestrebungen)*

Einladung zur

## Mitgliederversammlung

auf **Mittwoch**, den **18. Oktober 1961**, 20.00 Uhr, im **Kongresshaus Zürich**, Clubzimmer 1 und 2, I. Stock, Eingang Seeseite

Dr. iur. **Walter Hubatka**, Chef der Kriminalpolizei der Stadt Zürich:

Schutz des Kindes vor

Sittlichkeitsverbrechen

Wir möchten, dass an diesem Vortragsabend unsere **Aerztinnen, Psychologinnen, Psychotherapeutinnen, Juristinnen u. a. m.** an der Diskussion regen Anteil nehmen, um dieses uns alle beschäftigende Problem von verschiedenen Seiten zu beleuchten helfen. Nach der Sommerpause erwarten wir unsere Mitglieder in Scharen!

**Der Vorstand.**